

Blickpunkt

Bergmannsfeld

° Neu im Bergmannsfeld ° Leserbrief Essen-Bergmannsfeld ° Bücherei in der Kita Hl. Dreifaltigkeit ° russische Sprechstunde im Stadtteilbüro ° Corona-Hilfe ° Neues aus der Stadtteilbibliothek Freisenbruch ° Integrationskurse vom eeb ° SpieleBollerwagen im Bergmannsfeld ° 25 Jahre Heimatgeschichtskreis Eiberg ° Corona-Informationen ° Hotspot-Karte Bergmannsfeld

Neu im Bergmannsfeld und Hörsterfeld

Die Quartierskümmerer

Neu in Bergmannsfeld und Hörsterfeld sind unsere zwei Quartierskümmerer Jamal Simmo und Jörg Wallner. Beide Herren sind an den Bürgerladen Hörsterfeld und das Stadtteilbüro Bergmannsfeld angedockt und werden zukünftig für Sauberkeit und Ordnung in unserer Siedlung sorgen.

Durch eine Kooperation mit dem Ordnungsamt, den Entsorgungsbetrieben der Stadt Essen sowie den hiesigen Wohnungsbaugesellschaften und eine hohe Präsenz im Stadtteil, die von einer dichten Kommunikation mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Quartiers geprägt sein wird, möchten wir die Situation vor Ort gemeinsam verbessern.



Für Anregungen, Fragen und Wünsche sind wir an den beschriebenen Standorten offen und erreichbar.

Verstärkung des Teams durch Gemeinwohlarbeit

Seit einiger Zeit haben wir zwei neue Kollegen, Sergey Ivanov und Samer Cheikho, die im Stadtteilbüro Bergmannsfeld als Gemeinwohllkräfte in der Flüchtlingsberatung sowie der Stadtteilarbeit tätig sind.

Mit ihren guten Kenntnissen der arabischen, kurdischen und russischen Sprache sind sie für uns eine große Bereicherung. Durch ihre ruhige und gelassene Art passen beide Herren gut in unser Team und wir heißen Sie herzlich in unserem Stadtteil willkommen und danken Ihnen für Ihre tatkräftige Unterstützung.

Links im Bild Herr Ivanov, auf der rechten Abbildung Herr Cheikho.



Die neuen BergmannsfelderInnen über ihre neue Heimatstadt: In Essen und im Bergmannsfeld lässt es sich gut leben!

Im Aprilheft des Magazins für Senioren in Essen, esSen. on top (Nr. 28, 04/2020, S.16, 18), wurde ein Artikel von Dr. Dmitri Piterski über die Integration russischsprachiger MigrantInnen in Essen veröffentlicht. Der Autor interviewte die neuen EssenerInnen aus Russland, die heute im Bergmannsfeld und Hörsterfeld leben.

Es ging hierbei um Ihre Auswanderungserwartungen sowie um den Umzug nach Essen. Man sprach über das System des öffentlichen Nahverkehrs in Essen, über das Einzelhandelsnetz, ein sehr gutes Gesundheitssystem, spannende historische und architektonische Sehenswürdigkeiten und Kultur. Im aktuellen Zusammenhang ging es auch um Maßnahmen, die eine katastrophale Ausbreitung des Coronavirus vor Ort vermeiden sollen. Mit ihrem Umzug sind die neuen EssenerInnen zufrieden und würden unsere Heimatstadt und auch unseren Stadtteil als lebenswerten Ort weiterempfehlen.

Generell stellt das Kennenlernen eines neuen urbanen Systems einen wichtigen Aspekt der Integration für ältere MigrantInnen dar. Den Kritikern unserer Stadt kann man definitiv sagen, dass für eine qualitative Stadtextkursion mindestens ein paar Tage benötigt werden, um anschließend ein adäquates Urteil bilden zu können! Deswegen brauchen wir ebenso mehr Beiträge über die historischen, architektonischen sowie kulturellen Sehenswürdigkeiten, über sportliche, soziale und weitere Angebote unserer Stadt sowie unseres Stadtteils.

Es wäre schön, wenn im Blickpunkt Bergmannsfeld künftig ähnliche Beiträge zu finden wären; vielleicht als eine kleine Reihe zum Thema „In Essen und in Bergmannsfeld lässt es sich gut leben“ aus der Sicht von SeniorInnen mit und ohne Migrationshintergrund. Die weiteren Beiträge zum Thema sind willkommen und per E-Mail: stadtteilbuero@cse.ruhr oder Briefkasteneinwurf an das Stadtteilbüro Bergmannsfeld cse, Philosophenweg 8, 45279 Essen zu richten.



DR. DMITRI PITERSKI



DR. DMITRI PITERSKI, INTEGRATIONS RAT ESSEN,
SENIORENBEIRAT ESSEN



Mein Zuhause!

Hier fühlen sich Familien wohl.

Ob Single, Familie oder Wohngemeinschaft - bei uns finden Sie Ihre Traumwohnung.
www.vonovia.de

Mehr Infos erhalten Sie auf unserer Homepage oder rufen Sie uns an:
0234 / 414 70 00 00

VONOVIA

Bücherei der Kita HI. Dreifaltigkeit, Spende der Stadtteilbibliothek Freisenbruch

Durch eine Spende der Stadtteilbibliothek Freisenbruch kann in nächster Zeit die Büchertelefonzelle vor der Kita HI. Dreifaltigkeit neu bestückt und die Bibliothek in der Kindertagesstätte fertiggestellt werden.

Hier sind über 1.000 Bücher zu kategorisieren. Nach der Fertigstellung können Eltern dann Bücher ausleihen und ihren Kindern daheim etwas vorlesen.



**Sprechen
Sie
mit den
Richtigen
über Geld.**



[sparkasse-essen.de](https://www.sparkasse-essen.de)

Weil die Sparkasse
nah ist und auf
Geldfragen die richtigen
Antworten hat.

 Sparkasse Essen



Beratung für russischsprachige Senioren im Stadtteilbüro

Ab September findet im Stadtteilbüro Bergmannsfeld wieder regelmäßig unsere Sprechstunde für russischsprachige Anwohnerinnen und Anwohner statt.

Frau Irina Ingelski ist jeden Donnerstag von 09:00 bis 13:00 Uhr im Büro und ist Ihnen bei verschiedensten Formularen, Anträgen, Briefen usw. behilflich.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Das Team des Stadtteilbüros

С сентября 2020 в бюро Бергманнсфельд продолжится прием граждан, говорящих на русском языке.

Каждый четверг с 9:00 до 13:00 Ирина Ингельски будет находиться в бюро и поможет вам заполнить формуляры, подготовить заявления, написать письма и т.д.

Мы будем рады вашему посещению.

Работники бюро Бергманнсфельд

Помощь при коронавирусе

Вам больше, чем 65 лет
или у Вас есть хронические заболевания?
Тогда Вы относитесь к группе риска!



- Волонтеры помогут Вам!
- Чтобы Вам не пришлось лишний раз выходить из дома, они купят для Вас всё необходимое, сходят для Вас в аптеку, выполняют курьерские обязанности или выгуляют Вашу собаку.

Пожалуйста, не пренебрегайте помощью
- оставайтесь дома. Звоните нам!

www.ehrenamtessen.de

☎ 0201 839 149 0



CORONAHILFE

Sind Sie über 65 Jahre alt
oder haben Vorerkrankungen?
Dann gehören Sie zur Risikogruppe!



- Ehrenamtliche nehmen Ihnen unnötige Gänge ab
- Ob Einkäufe, Apotheken- und Botengänge oder den Hund ausführen

Bitte nehmen Sie Hilfe an – Bleiben Sie daheim.
Melden Sie sich gerne bei uns!

www.ehrenamtessen.de

☎ 0201 839 149 0



#CORONAHELP

Neighbourhoods united
We mediate!



- Voluntary support for risk groups
- Shopping, pharmacies and errands, dog walking

Volunteers and those affected
can register, we mediate!

www.ehrenamtessen.de

☎ 0201 839 149 0



#CORONAHILFE

الجار للجار
نحن نقوم بعمل الوسيط



- مساعدة تطوعية للمجموعات المعرضة للخطر
- عمليات الشراء, توصيل الأدوية وما شابه أو مرافقة الحيوانات المنزلية

المتطوعين ومحتاجي المساعدة يستطيعون تسجيل أنفسهم على
صفحة الإنترنت أو عبر الهاتف, نحن نهيب الاتصال

www.ehrenamtessen.de

☎ 0201 839 149 0



Hallo liebe Sommerleseclub-Teilnehmer*Innen!

Die Sommerferien sind nun vorbei und Ihr könnt bei einer erfolgreichen Teilnahme am Sommerleseclub Eure Urkunden bei uns in der Stadtteilbibliothek Kray oder im Mini-Bürgerhaus in Freisenbruch abholen.

Für die erfolgreiche Teilnahme müssen mindestens drei Stempel im Leselogbuch vermerkt sein, bei vier Teammitgliedern mindestens vier, bei fünf Teammitgliedern mindestens fünf Einträge.

Der Zeugniseintrag ist eine freiwillige Leistung der Schule.

Bitte ruft uns vorher an, damit wir genau wissen, wo und wann du deine Urkunde abholen möchtest! Es gibt natürlich wie jedes Jahr für alle, die gerne in den Ferien gelesen haben oder ein Hörbuch gehört haben, kleine und große Geschenke!

Dann nicht mehr lange zögern! Bringt Eure Leselogbücher zu uns und Ihr bekommt Eure Urkunden mit einem Überraschungsgeschenk.

Stadtteilbibliothek Kray
Kamblickweg 27 • 45307 Essen
Fon: 0201 88 42 308
E-Mail: kray@stadtbibliothek.essen.de
Leiterin: Frau Alizadeh

Öffnungszeiten

Wochentag	Uhrzeit
Dienstag	10.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.30 Uhr
Freitag	10.00 – 17.00 Uhr

Für die TeilnehmerInnen aus Freisenbruch bitte meldet Euch vorher telefonisch unter: 02018842308



Maryam Alizadeh / Stadtteilbibliothek Freisenbruch

Integrationskurse vom Evangelischen Erwachsenenbildungswerk

Nach langer Unterbrechung ist die Wiederaufnahme unserer Integrationskurse ab dem 12.08.2020 geplant. Zuerst wird ein abgebrochener Integrationskurs für Alphabetisierung fortgesetzt und ab dem 09.09.2020 soll ein neuer Integrationskurs für Alphabetisierung starten.

Unterrichtszeiten sind im Vormittagsbereich von 08.15 bis 12.30 Uhr.

Anmeldungen erfolgen in Essen-Borbeck an unserer Hauptfiliale in der Friedrich-Lange-Str. 5-7, 45356 Essen. Anmeldezeiten: Montag 10.00 bis 15.00 Uhr und Mittwoch + Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr.

Eine weitere wichtige Neuigkeit ist unser Angebot ab dem 12.08.2020 für die integrationskursbegleitende Kinderbetreuung, d.h. während unsere KursteilnehmerInnen Deutsch lernen, werden ihre Kinder von unserem Betreuungspersonal beaufsichtigt. Spaß, Spiel und Sicherheit für Ihre Kinder hat bei uns höchste Priorität.

Wir nehmen Kinder ab 2 Jahren auf. Betreuungszeiten sind von 08:00 Uhr bis 12:45 Uhr. Unsere Kinderbetreuungsgruppe ist kein Ersatz für den Kindergarten. Deswegen sind die Eltern verpflichtet uns sofort darüber zu informieren, sobald das Kind einen Kindergartenplatz bekommen hat.

Die Integrationskurse finden vor dem DRK-Seniorenzentrum Freisenbruch, Minnesängerstr. 72, 45279 Essen (1. Bungalow rechts) statt.

Ansprechpartner/innen:

Frau Stefan

Tel.: 0201 / 61 400 56

Mail: stefan@borbeck-vogelheim.de

Frau Haffke / Frau Schultz

Tel.: 0201 / 49 599 84 (-85)

lonela Stefan / eeb



دورة اللغة لمحو الأمية بما في ذلك رعاية الأطفال من
09.09.2020
التسجيل عن طريق الفرع الرئيسي.
انظر أرقام الهواتف أعلاه



Erste Ware aus zweiter Hand

Jeden Mittwoch von 15.00—18.00 Uhr

Second Hand Laden

—im Bürgerhaus Oststadt—
aktuell im DRK-Heim

Bollerwagen auf Tour im kunterbunten Bergmannsfeld

Unsere kleinen Bollerwagen sind im großen Bergmannsfeld weiter jede Woche auf Tour. Im Juli war ein Artikel darüber in der WAZ zu lesen. Darin wurde über die Arbeit des Bollerwagen-Teams geschrieben. Hier ist das Bild nochmal zu sehen:



Die Bollerwagen sind mit Spielen, Rätseln, Büchern und Bildern zum Ausmalen gefüllt. Für jedes Alter ist etwas dabei. Die Aktion wird mit Spenden möglich gemacht. Die Spenden kommen von Nachbarn aus dem Bergmannsfeld, Privatleuten in Essen, der Stadtteilbibliothek, der Kita Sachsenring, der Vonovia, der Bezirksvertretung VII und dem Netzwerk Round Table 26. Diese Menschen haben die Sachen im Bollerwagen bezahlt, und darum sind sie kostenlos für Menschen im Bergmannsfeld.

Die Aktion soll mehr Abwechslung und Unterhaltung in den Alltag bringen. Wer auch etwas spenden möchten (Stifte, Spiele, Spielzeug in gutem Zustand), kann das gerne tun und die Sachen ins Stadtteilbüro bringen.

Corona ist noch nicht vorbei, und deswegen machen wir mit diesem rollenden Angebot weiter. Wir sind mit offenen Ohren und Herzen unterwegs. Wir reden gerne mit Ihnen. Uns interessiert, wie es Ihnen und Ihren Familien geht, und was Sie in dieser Zeit gerne unternehmen möchten.

Einige Ideen aus unseren Gesprächen mit Nachbarn setzen wir jetzt um.

Unsere Nachbarn wollen das Team gerne bei Tee oder Kaffee besser kennenlernen. Dafür machen wir gerade ein Angebot im Freien möglich. Es soll an der frischen Luft sein, so hat Corona weniger Chancen. Die Absprachen dazu laufen. Im nächsten Blickpunkt wird mehr darüber zu lesen sein.

Das Team wird mit bunten T-Shirts von Weitem zu sehen sein. So erkennen Sie uns, wenn wir bei Ihnen vor der Tür stehen.

Wir wollen als Nachbarn im kunterbunten Bergmannsfeld gemeinsam Aktionen starten. Wer vielleicht im Team mitmachen möchte oder eine Spielespende geben will, kann gerne im Stadtteilbüro Bescheid sagen. Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße und bleibt gesund!

Euer

Team „Kunterbuntes Bergmannsfeld“

Bettina Pahlen / ISSAB

25 Jahre Heimatgeschichtskreis Eiberg

Der am 11. März 1995 gegründete Heimatgeschichtskreis Eiberg kann dieses Jahr auf ein Vierteljahrhundert Vereinsgeschichte zurückblicken. Der gemeinnützige Verein hat sich der besonderen Herausforderung gestellt, die Geschichte der ehemals selbständigen Landgemeinde Eiberg und des heute auf die Städte Bochum und Essen verteilten Gemeinwesens zusammenhängend und grenzüberschreitend zu erforschen und aufzuzeigen. Inzwischen kann der Verein mit rund 100 Mitgliedern am Ende des Jubiläumsjahres auf 125 Vorträge zurückblicken, die Einblicke in fast alle Themen der Eiberger Geschichte gaben. Neben der Geschichte der alten Bauerschaft Eiberg mit seinen alten Höfen und Kotten und der alten Bergbaugeschichte wurden auch die kirchliche, schulische, gewerbliche und kommunalpolitische Geschichte Eibergs aufgegriffen und thematisiert.

Bereits seit Bestehen des Vereins gibt es jährliche Wanderungen um und durch Eiberg, auf denen den Teilnehmern die Grenzen des Ortsteils und Geschichtliches an bedeutsamen Orten und Gebäuden nähergebracht werden. Ergänzt wird dies durch Ausflüge zu geschichtsträchtigen Einrichtungen in der Nähe, die einen Bezug zu Eiberg haben.

Seit 2008 errichtet der Verein durch Spendenmitteln Denkmaltafeln, die anschaulich die Geschichte bestimmter Gebäude und Einrichtungen wiedergeben und an Ort und Stelle die Lokalgeschichte erlebbar machen. Bislang sind 11 solcher Tafeln in Bochum und Essen aufgestellt worden und erfreuen sich großer Beliebtheit.

Die erste und größte Gedenktafel wurde 2008 für die ehemalige Zeche Eiberg an der Straße Hobestatt eingeweiht. Weitere Tafeln sollen folgen und zu einem Denkmalpfad zusammenwachsen. Literarisch wurde die 850jährige Geschichte Eibergs bislang in 10 herausgegebenen Büchern festgehalten, die im Eiberger Café und im Steeler Archiv käuflich erworben werden können. In Zusammenarbeit mit dem Steeler Archiv wurden auch einige Ausstellungen zur Ortsgeschichte vorbereitet, unterstützt und durchgeführt. So gab es öffentliche Ausstellungen u.a. auch zum 50jährigen Bestehen des Bergmannsfeldes.

Besondere Highlights der Vereinsgeschichte waren bislang das „Schachtzeichen“ im Rahmen der Kulturhauptstadt Essen 2010 und das 850jährige Ortsjubiläum Eibergs in 2016. Das für dieses Jahr geplante Vereinsjubiläumsvest verbunden mit dem Eiberger Bürgerfest fiel leider der Corona-Pandemie zum Opfer und soll voraussichtlich in 2021 nachgeholt werden.

Aktuelle Veranstaltungen in 2020:

03.09.2020, 19:30 Uhr: Vortrag: Ludwig Bockholt – Ein Flugpionier aus der Familie Schulte-Bockholt; Begegnungsstätte Franz-Sales-Haus, Schultenweg 137

29.10.2020, 19:30 Uhr: Vortrag: Kappes aus Eiberg – Zur Geschichte der Essig- und Sauerkrautfabrik Schulte-Bockholt & Werwer; Begegnungsstätte Franz-Sales-Haus, Schultenweg 137

15.11.2020, 14 Uhr: Volkstrauertag – Kranzniederlegung am Friedensbildstock, Varenholzstraße 160, BO

29.11.2020, 14:30 Uhr: Geschichtlicher Kaffeeklatsch zum Thema „Erinnerungen an die Schulzeit in Eiberg“; Begegnungsstätte Franz-Sales-Haus, Schultenweg 137

13.12.2020 11:00 Uhr „Jahresausklang und traditionelles Weihnachtsbaumfest“ auf dem Hof Hinderfeld oben in Eiberg, Varenholzstraße 160 Kostenlos

Weitere Informationen finden sie auf www.eiberg-heimatgeschichtskreis.de . Unterstützen können sie den Verein durch Spenden, Informationen und Bildmaterial zum Thema Eiberg und Bergmannsfeld in jeglicher Form sowie durch ihre persönliche Mitgliedschaft. Schauen sie mal vorbei.



Enthüllung eines Gedenksteines zum 850. Ortsjubiläum Eibergs am 06. Juni 2016 mit OB Thomas Kufen, dem Vorsitzenden des HGK Eiberg Christian Schlich und Bezirksbürgermeister Gerd Hampel / Fotograf Corneel Voigt

ESSEN VIRAL

تلفون المواطنين في محافظة إسسن

لديكم أسئلة بخصوص فيروس كورونا؟
تشعرون بعدم الأمان بسبب ذلك أو كان لديكم اتصال مع شخص مصاب؟

اتصلوا بتلفون المواطنين
هناك لديكم الفرصة للتحدث مع موظفين المدينة الذين سوف
يجابونكم على كل أسئلتكم بخصوص هذا الموضوع

يمكنكم الاتصال بين الساعة 8.00 والساعة 18.00

حتى السبت والأحد يمكنكم الاتصال
الموظفون يعملون بأتم الاستعداد للرد على أسئلتكم

تلفون: 02011238888



Habt ihr Fragen? Schreibt uns an: info@mobilitea.de oder bei facebook

ESSEN VIRAL

Bürgertelefon Essen

Ihr habt Fragen zum Coronavirus, fühlt euch verunsichert oder hattet Kontakt zu erkrankten Personen? Meldet euch beim Essener Bürgertelefon. Mitarbeiter der Stadt sind täglich von **8-18 Uhr** erreichbar. Ihr könnt auch am Wochenende anrufen.

Tel.: 0201/123-8888



Habt ihr Fragen? Schreibt uns an: info@mobilitea.de oder bei facebook

ESSEN VIRAL

Verhaltensregeln für Bus und Bahn (vorallem für Schüler*innen)

- Tragt eine Schutzmaske
- Vermeidet Gedränge beim Ein- und Aussteigen
- Drückt den Türkopf nur, wenn die Tür nicht automatisch öffnet
- Esst und trinkt nicht im Fahrzeug
- Reinigt euer Handy regelmäßig
- Fasst euch nicht ins Gesicht
- Hustet und niest in die Armbeuge und vermeidet euch direkt anzusprechen



Weitere Informationen unter www.essenviral.de

ESSEN VIRAL

قواعد التصرف في المواصلات العامة خاصة للطلاب

ارتدوا الكمامات وتجنبوا الازدحام بالركوب والنزول.
اضغطوا زر الباب فقط في حال الباب لا يفتح بشكل اتوماتيكي
لا تأكلوا او تشربوا داخل عربة النقل
عقموا هواتفكم النقالة بانتظام
لا نلمسوا وجوهكم
اعطسوا في طرف ايديكم وتجنبوا التحدث



Weitere Infos findet ihr unter www.essenviral.de

ESSEN VIRAL

الخارج لديه عطلة
الالعاب الآن في المنزل



القبعة الراقصة

هكذا تبدأ:
لاعب يضع قبعة على رأسه ويشغل الموسيقى.
يجب الآن الرقص.
يجب على الكل تقليد رقصة صاحب القبعة.
يمكنكم الدوران، القفز والهز.
بعد بعض من الوقت تعطى القبعة للاعب الآخر وتستمر اللعبة على هذا النحو

نصيحة: جربوها أولا مع موسيقى بطيئة
يمكن ان تروا بعد ذلك إذا كانت حركاتكم مختلفة؟



Weitere Infos findet ihr unter: www.essenviral.de

ESSEN VIRAL

Draußen hat jetzt Pause.
Spiele für Zuhause.



Der tanzende Hut

Ihr braucht: Einen Hut und Musik eurer Wahl.

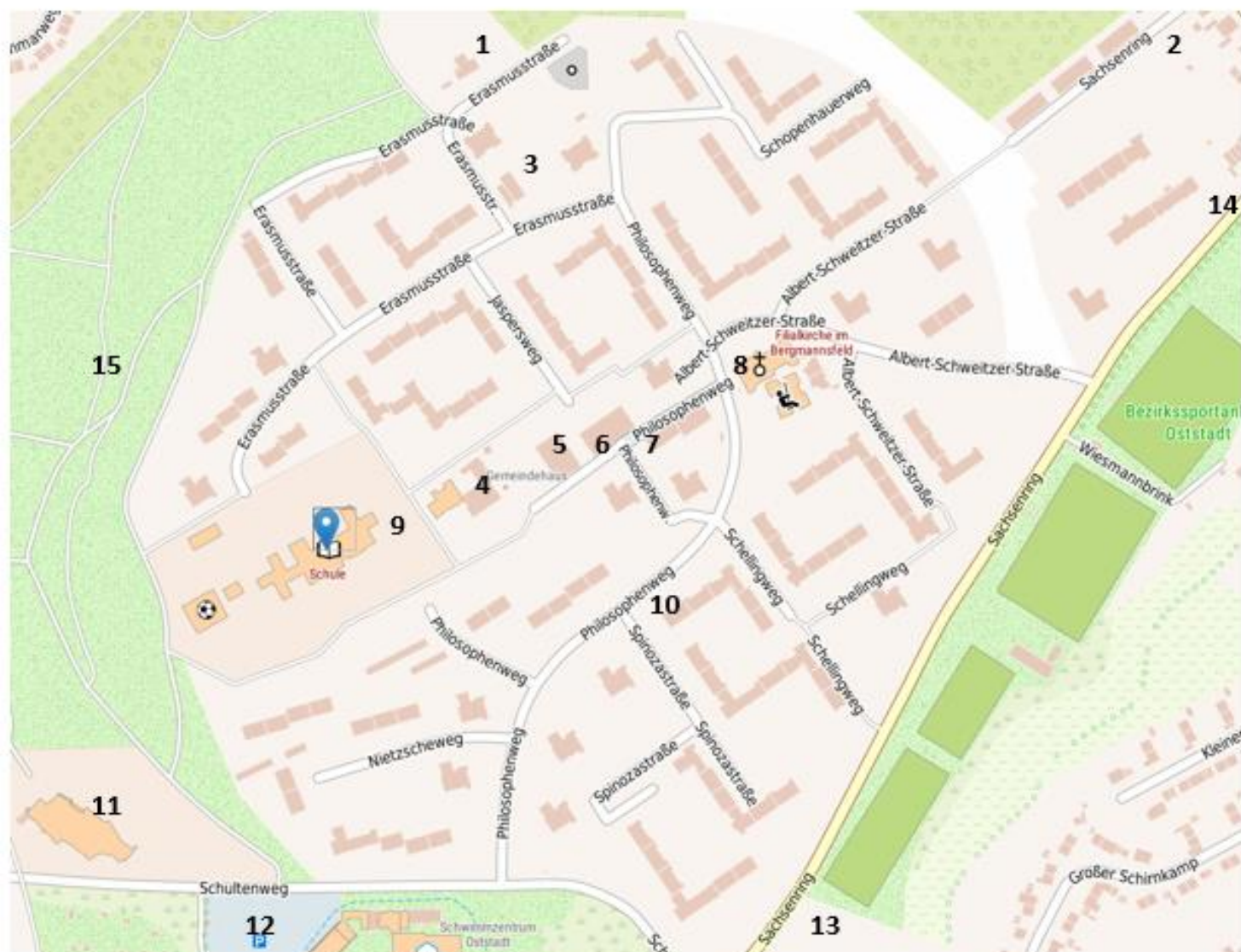
So gehts: Ein Mitspieler setzt den Hut auf und macht die Musik an.
Jetzt wird getanzt! Alle tanzen nach, was der Hutträger vor macht. Ihr könnt euch drehen, hüpfen, schütteln u.s.w.
Nach einiger Zeit wird der Hut weiter gereicht und der/die nächste kann einen Tanz vor machen.

Tipp: Probiert es mal bei langsamer Musik aus. Sind die Bewegungen dann anders?



Weitere Infos findet ihr unter: www.essenviral.de

Hotspot-Karte Bergmannsfeld



Für alle die neu im Bergmannsfeld sind, ist hier unsere Hotspot-Karte zur Orientierung.

1. Aktivspielplatz (Kinder zwischen 6 und 12 Jahren)
2. Kita Sachsenring 110A
3. Bergmannshütte (Mieterbüro LEG)
4. Das Bodelschwingh-Haus (ev. Kita Kunterbunt, ev. Kirchengemeinde, Cool to School DW)
5. Ümits Supermarkt
6. EDEKA Struwe
7. Ladenstraße (Zahnarzt, Pizzeria, Getränkemarkt)
8. Kita Hl. Dreifaltigkeit, katholische Kirchengemeinde Horst-Eiberg (ehemals)
9. Grundschule im Bergmannsfeld
10. Stadtteilbüro Bergmannsfeld cse (Schuldner-, Stadtteil-, Flüchtlingsberatung)
11. Stadtteilbibliothek + Bürgerhaus Oststadt (Aktivitäten für BürgerInnen von jung bis alt)
12. Sportverein MTG und Schwimmbad
13. S-Bahn Station Essen-Eiberg, Kita Sachsenring 295 und die Abendrealschule
14. Fußballverein SV Preußen-Eiberg
15. Fußballverein TC Freisenbruch und der Bergmannsbusch

MIET-WOHNPROBLEME? WIR HELFEN!

MIETERGEMEINSCHAFT ESSEN E.V.

Mitglied im DMB

Rechtsberatung, Prüfung der Nebenkosten,
Feuchtigkeitsmessung, Wohnungsübergabeprotokoll,
Schlichten statt Richten.

Wir senden Ihnen Informationsmaterial zu.

Herwarthstr. 42
45138 Essen
Telefon: 0201-74 919 20
Telefax: 0201-61 679 25



e-mail: info@mietergemeinschaft.com
Internet: www.mietergemeinschaft.com

Stadtteilbüro Bergmannsfeld Philosophenweg 8

Tel. 0201 – 31 93 75 - 516

Allgemeine Sozialberatung und Flüchtlingsberatung

Marie Haberland	Mo	10 – 13 Uhr
Tel. 0201 – 63 25 69 - 832	Do	13 – 16 Uhr
0163 – 83 11 80 6	Di, Mi & Fr	nur mit Termin

marie.haberland@cse.ruhr

Stadtteilsprechstunde

Benjamin Rönnfranz	Mo	12 – 15 Uhr
Tel. 0201 – 31 93 75 - 516	Di - Do	nur mit Terminen

benjamin.roennfranz@cse.ruhr

Schuldenberatung

Birgit Fehrholz	Di - Fr	08 – 13 Uhr
-----------------	---------	-------------

Tel. 0201 – 31 93 75 - 515
birgit.fehrholz@cse.ruhr

Beratung für Spätaussiedler des Forum Russlanddeutsche in Essen

Herr Wiebe	Di	17 – 19 Uhr
------------	----	-------------

Jugendamt/Soziale Dienste

Termine nach Vereinbarung
Tel. 0201 – 88 51 497

Schwangerenberatung

Termine nach Vereinbarung
Tel. 0201 – 31 93 75 - 268

Pflegeberatung der Kath. Pflegehilfe

Termine nach Vereinbarung
Tel. 0201 – 860 41 41

Impressum

Redaktion: Benjamin Rönnfranz,
Bettina Pahlen

Layout: Benjamin Rönnfranz

Anschrift der Redaktion:

Blickpunkt Bergmannsfeld,
im Stadtteilbüro Bergmannsfeld,
Philosophenweg 8
45279 Essen
Tel. 0201 – 31 93 75 - 516
benjamin.roennfranz@cse.ruhr

Blickpunkt Bergmannsfeld erscheint
kostenlos viermal jährlich. Preise für
gewerbliche Anzeigen auf Anfrage

Druck:

Druckerei „Neuer Weg“,
Alte Bottroper Str. 42, 45136 Essen
E-Mail: Druck@NeuerWeg.de

Blickpunkt Bergmannsfeld ist auf chlorfrei
gebleichtem Papier gedruckt. Namentlich
gekennzeichnete Artikel geben nicht
unbedingt die Meinung der Redaktion
wieder.

Wir behalten uns vor, Leserbriefe
sinngemäß zu kürzen.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte
und Fotos übernimmt die Redaktion keine
Haftung.